# Computational Thinking WS2023/24 - Abgabe

#### Autoren:

- Dr. Benedikt Zönnchen
- Prof. Martin Hobelsberger
- Prof. Martin Orehek
- Prof. Benedikt Dietrich

#### Anmerkungen:

In diesem Notebook werden wir uns Stück für Stück einen Kontext erbauen, um mit Daten besser und beguemer umgehen zu können. Dabei verzichten wir auf Pakete wie

- numpy
- pandas

und starten stattdessen von Neuem. Für den letzten Teil dieses Notebooks müssen aber beide Pakete installiert sein.

# **CSV-Dateien**

Ein gängiges Format, um Daten zu speichern sind sogenannte CSV-Dateien, wobei CSV für Comma-Separated Values steht. In diesen Dateien enthält typischerweise die erste Zeile die Namen der Spalten, durch Kommas getrennt. Alle weiteren Zeilen enthalten die Daten, wiederum jeweils durch Kommas getrennt. Ein Beispiel einer Datei, in welcher Namen, Matrikelnummer, die erzielten Punkte und Noten von Studierenden abgespeichert werden, könnte wie folgt aussehen:

```
Matrikelnummer, Name, Vorname, Punkte, Note 12345678, Müller, Hans, 79, 2.3 44445555, Musterfrau, Maria, 99, 1.0 ...
```

Der Name der ersten Spalte lautet in diesem Beispiel Matrikelnummer, der Name der zweiten Spalte Name, usw.. Der Student Hans Müller mit der Matrikelnummer 12345678 hat 79 Punkte erzielt, was der Note 2.3 entspricht.

In den folgenden Aufgaben wollen wir unsere eigene Datenstruktur konstruieren, welche eine CSV-Datei repräsentieren soll. Diese Datenstruktur data ist ein Dictionary, welches lauter Listen enthält. Jede Liste repräsentiert eine Spalte der CSV-Datei. Die keys des Dictionarys repräsentieren den Spaltennamen.

Die Aufgaben bauen teilweise aufeinander auf. Es ist insbesondere wichtig, dass Sie **Aufgabe 1**, **Aufgabe 2** und **Aufgabe 3** zuerst lösen, da Sie damit die angesprochene

Datenstruktur erzeugen.

```
import otter
import csv

grader = otter.Notebook('09_abgabe2.ipynb')

path_to_csv_file = './data/test-data.csv'
```

Folgender Code gibt die ersten n Zeilen der CSV-Datei ./data/test-data.csv aus. Dabei verwenden wir aus dem Standardpaket csv die Funktion reader , welche einen neuen sog. Handle erzeugt, mithilfe dem wir durch die CSV-Datei iterieren können.

*Hinweis:* Debuggen Sie, bevor sie weitermachen, unbedingt folgenden Code Zeile für Zeile und stellen Sie sicher, dass sie verstehen, welche Werte welche Variable bei den einzelnen Durchläufen annehmen.

```
In [ ]: n = 5
        with open(path_to_csv_file, newline='') as csvfile:
            handle = csv.reader(csvfile, delimiter=',')
            count = 1
            for row in handle:
                if count >= n:
                    break
                row_as_string = ''
                 print(f"Zeile {count}: ")
                for col in row:
                     print(col)
                 print("")
                 count += 1
       Zeile 1:
       Х
       У
       name
       price
       Zeile 2:
       1.0
       2.0
       Toster
       Zeile 3:
       2.3
       21
       Auto
```

### Aufgabe 1 (Lesen einer Spalte).

Schreiben Sie eine Funktion read\_column(name, path\_to\_csv\_file), welche Ihnen die Werte der Spalte mit dem Namen (Header) name als Liste zurückliefert.

path\_to\_csv\_file ist der Dateipfad zur jeweiligen CSV-Datei.

Angenommen die CSV-Datei sähe wie folgt aus:

```
x,y,name,price
1.0,2.0,Toster,5
2.3,21,Auto,9

dann sollte

read_column('y', './data/test-data.csv')
folgendes zurückliefern:
['2.0', '21']
```

Gehen Sie bei Ihrer Lösung wie folgt vor:

- 1. Überlegen Sie sich als erstes, wie sie herausfinden können, welche die gesuchte Spalte ist.
- 2. Schreiben Sie eine Funktion read\_column(name, path\_to\_csv\_file), welche den Index der Spalte mit dem Namen name ermittelt und ausgibt. Für einen Aufruf read\_column('y', './data/test-data.csv') sollte die Funktion also 1, für read\_column('y', './data/test-data.csv') die 3 ausgeben.
- 3. Erweitern Sie nun den Code, sodass Daten der gesuchten Spalte ausgegeben werden, also z.B. '2.0' und '21' wenn die Funktion mit read\_column('y', './data/test-data.csv') aufgerufen wird.
- 4. Erweitern Sie nun Ihren Code und erzeugen zu Beginn der Funktion eine leere Liste data . Fügen Sie alle Daten aus der gesuchten Spalte zur Liste hinzu. Die Funktion soll data zurückliefern.
- 5. Erweitern Sie Ihre Funktion nun noch um eine Fehlerbehandlung: Sollte der gesuchte Namen nicht Teil der Daten sein, soll eine Liste zurückgegeben werden.

**Hinweis 1:** Beachten Sie, dass die eingelesenen Daten alle Strings zurückgeliefert werden. Wir werden uns diesem Problem weiter unten annehmen.

**Hinweis 2:** Bedenken Sie, dass die erste Zeile, welche Sie einlesen, sich von allen anderen Zeilen unterscheidet, da es sich um die Namen der Spalten handelt!

```
In [ ]:
    def read_column(name, path_to_csv_file):
        data = []

#Erweiterung 1.5
    try:
        with open(path_to_csv_file, newline='') as csvfile:
            handle = csv.reader(csvfile, delimiter=',')
            headers = next(handle)

#Erweiterung 1.3
            spalten_index = headers.index(name)

#Erweiterung 1.4
            data = [row[spalten_index] for row in handle]
            return data

except ValueError:
```

q1 - 1 message: Das sieht gut aus.

# Einschub - Funktionen als Referenz

In Python ist es möglich, einer Funktion eine Funktion als Parameter zu übergeben. Hier ein kleiner Beispielcode:

```
In [ ]: def multiply(a, b):
    return a * b

def add(a, b):
    return a + b

def do_math(function_name, operand1, operand2):
    result = function_name(operand1, operand2)
    return result

result1 = do_math(multiply, 2, 3)  # result1 = funktionsaufruf (Art der Rechnun result2 = do_math(add, 2, 3))

print(f"{result1=}")
print(f"{result2=}")

result1=6
result2=5
```

# Aufgabe 2 (Erweiterung mit Parser).

Mit der Möglichkeit Funktionen als Parameter zu übergeben erreicht man, dass eine Funktion eine Funktion unserer Wahl aufruft. Das ist für unseren Spaltenleser read\_colum besonders praktisch, da man so Daten direkt beim Einlesen vorverarbeiten kann.

In der folgenden Aufgabe sollen Sie die oben definierte Funktion read\_column noch um den optionalen Parameter parser erweitern. Übergibt man für parser eine Funktion, soll diese Funktion für alle Daten der Spalte angewendet werden.

#### Beispiel 1:

```
Der Code
        def to_int(value):
                 return int(value)
             read_column(['price'], './data/test-data.csv', to_int)
        soll folgendes zurückliefern:
        [5, 9]
        Beispiel 2:
        Der Code
        def multiply_by_two(value):
                 return int(value) * 2 # Achtung: Beachten Sie die Konvertierung
        in int!
             read_column(['price'], './data/test-data.csv', multiply_by_two)
        soll folgendes zurückliefern:
        [10, 18]
        Beispiel 3:
        Wird read_column nur mit zwei Parametern aufgerufen, soll parser den Default-
        Wert None haben. In diesem Fall soll der Wert der Spalte unverändert zurückgegeben
        werden.
        Der Aufruf
        read_column(['price'], './data/test-data.csv')
        soll also folgendes zurückliefern:
        ['5', '9']
In [ ]: def read_column(name, path_to_csv_file, parser=None):
            data = []
            try:
                with open(path_to_csv_file, newline='') as csvfile:
                     handle = csv.reader(csvfile, delimiter=',')
                     headers = next(handle)
                     spalten_index = headers.index(name)
                     if parser is None :
                                                                              # Parser mus
                         data = [row[spalten_index] for row in handle]
                         data = [parser(row[spalten_index]) for row in handle]
                     return data
            except ValueError:
                #print(f'Der gesuchte Name ist nicht vorhanden! \nHier ist eine Liste al
                return data
        # test 1 :
        def to_int(value):
```

```
return int(value)
print(read_column('price', './data/test-data.csv', to_int))

# test 2 :
def multiply_by_two(value):
    return int(value) * 2
print(read_column('price', './data/test-data.csv', multiply_by_two))

# Test 3 :
print(read_column('price', './data/test-data.csv')) # Geht nur wenn man Pars

[5, 9]
[10, 18]
['5', '9']
```

#### Aufgabe 3 (Erzeugen eines Dictionaries aus der CSV-Datei).

Schreiben Sie eine Funktion read(names, path\_to\_csv\_file, parsers=None), welche Ihnen die Spalten, definiert in names, in ein Dictionary steckt. Dabei sollen die keys des Dictionarys aus den Namen names bestehen und die values des Dictionarys aus den Spalten (als Listen) bestehen. Die Funktion soll das konstruierte Dictionary zurückliefern.

Mit Hilfe des Parameters parsers soll eine Liste an parser übergeben werden können. Gibt es für den i -ten Namen einen Parser parsers[i], d.h. entspricht der Wert von parsers[i] nicht None, so sollte jeder Wert value der entsprechenden Spalte durch den Wert parser[i](value) ersetzt werden.

#### Beispiele

```
Für folgende CSV-Datei
   x,y,name,price
   1.0,2.0,Toster,5
   2.3,21,Auto,9
ergibt
data = read(['y', 'x'], path_to_csv_file)
print(data)
folgende Ausgabe
{'y': ['2.0','21'], 'x': ['1.0','2.3']}
und
def multiply_by_two(x):
    return 2*x
data = read(['price', 'x'], path_to_csv_file, [multiply_by_two, None])
print(data)
führt zu folgender Ausgabe
{'price': [10.0,18.0], 'x': [1.0,2.3]}
```

**Tipp 1:** Sie können (müssen aber nicht) Ihre Funktion read\_column verwenden.

**Tipp 2:** Setzen Sie die Funktion erst Mal ohne parsers um. Wenn das normale Einlesen der Spalten in das Dictionary funktioniert, erweitern Sie Ihren Code um die Funktionalität parsers .

```
In [ ]: def read(names, path_to_csv_file, parser=None):
            data_dict = {}
            for name in names:
                try:
                    parsers = parser[names.index(name)]
                except:
                    parsers = None
                data = read_column(name, path_to_csv_file, parsers)
                data_dict[name] = data
            return data_dict
        def multiply_by_two(x):
            return 2*int(x)
        data = read(['y', 'x'], path_to_csv_file)
        print(data)
        table = read(['price', 'x'], path_to_csv_file, [multiply_by_two, None])
        print(table)
       {'y': ['2.0', '21'], 'x': ['1.0', '2.3']}
       {'price': [10, 18], 'x': ['1.0', '2.3']}
In [ ]: grader.check("q3")
```

Out[]: q3 passed! 🏶

q3 - 1 message: Das sieht gut aus.

Wir können eine CSV-Datei nun bequem in eine Python-Datenstruktur einlesen. Diese Datenstruktur bezeichnen wir von nun an als data .

# Aufgabe 4 (Anzahl der Zeilen).

Schreiben Sie eine Funktion len\_data(data), welche die Anzahl der Zeilen von data zurückliefert.

```
Der Code
print(len_data(read(['y'], './data/test-data.csv')))
sollte beispielsweise
```

2

zurückliefern.

Existiert der key nicht, oder ist die Liste leer, soll die Funktion 0 zurückliefern.

```
In [ ]: def len_data(data):
            for x in data:
                 if len(data[x]) != 0:
                     return len(data[x])
                 else:
                     return 0
             return 0
        print(len_data(read(['y'], path_to_csv_file)))
        print(len_data(read(['Fehler'], path_to_csv_file)))
       2
       0
In [ ]: grader.check("q4")
Out[]: q4 passed! 🦫
        q4 - 1 message: Das sieht gut aus.
        Aufgabe 5 (Spaltennamen).
        Schreiben Sie eine Funktion get_names(data), welche eine Liste mit allen
        Spaltennamen unserer Datenstruktur data zurückliefert.
        Beispielsweise sollte:
        get_names({'x': [1,2], 'name': ['Anna', 'Klaus']})
        ['x', 'name'] oder ['name', 'x'] ausgeben.
In [ ]: def get_names(data):
            names = []
            for x in data:
                names.append(x)
            return names
        get_names(read(['y', 'price'], path_to_csv_file))
Out[]: ['y', 'price']
In [ ]: |grader.check("q5")
Out[ ]:
        q5 passed!
        q5 - 1 message: Das sieht gut aus.
```

## Aufgabe 6 (Zeilen auswählen).

Schreiben Sie eine Funktion get\_row(data, i), welche ein Dictionary zurückliefert, wobei die keys die Spaltennamen unserer Datenstruktur data sind und die values der i -te Wert der dazugehörenden Spalte ist.

Beispielsweise sollte

Ist i außerhalb des gültigen Wertebereichs (für das gegebene Beispiel wäre das für i > 2 der Fall), soll die Funktion ein leeres Dictionary zurückliefern.

**q6 - 1 message:** Das sieht gut aus.

#### Aufgabe 7 (Zeilen filtern).

Beschreiben Sie welche Auswirkungen folgende Funktion filter\_data() hat.

```
Out[]: {'price': [5, 7], 'name': ['Tasse', 'Block']}
```

Die funktion "filter\_data" kopiert nur die Zeilen aus data, dessen Wert "price" kleiner 9 ist.

#### Aufgabe 8 (Spalten aggregieren).

Um Daten zu analysieren wollen wir verschiedene Operationen über Spalten durchführen, welche ausschließlich numerische Werte enthalten. Jede dieser Operationen liefert genau einen numerischen Wert zurück.

Schreiben Sie folgende Funktionen:

- sum\_col(data, col\_name) : gibt die Summe aller Spalteneinträge mit dem Namen name zurück
- avg\_col(data, col\_name) : gibt den Durchschnittswert der Spalteneinträge mit dem Namen name zurück
- max\_col(data, col\_name): gibt den größten Wert der Spalteneinträge mit dem Namen name zurück
- min\_col(data, col\_name) : gibt den kleinsten Wert der Spalteneinträge mit dem Namen name zurück

**Empfehlung:** Verzichten Sie bei Ihrer Implementierung auf die Verwendung der Python -Built-in Funktionen sum, max, min. Dadurch Iernen Sie bei der Umsetzung der Aufgabe deutlich mehr.

```
In [ ]: def sum_col(data, col_name):
            summe = 0
            for i in data[col_name]:
                summe += int(i)
            return summe
        def avg_col(data,col_name):
            summe = 0
            for i in data[col_name]:
                summe += int(i)
            avg_summe = summe / len(data[col_name])
            return avg summe
        def max_col(data, col_name):
            max value = None
            for value in data[col_name]:
                                                 # geht nur mit Try sonst wird bei der 1.
                try:
                    value = int(value)
                except ValueError:
                    continue
                if max_value is None or value > max_value:
                    max_value = value
            return max_value
```

```
def min_col(data, col_name):
             min_value = None
             for value in data[col_name]:
                 try:
                                                   # geht nur mit Try sonst wird bei der 1.
                     value = int(value)
                 except ValueError:
                     continue
                 if min_value is None or value < min_value:</pre>
                     min_value = value
             return min_value
         data = {'price': [5, 32, 7, 11], 'name': ['Tasse', 'Stuhl', 'Block', 'Koffer']}
         print(sum_col(data, 'price'))
         print(avg_col(data, 'price'))
         print(max_col(data, 'price'))
         print(min_col(data, 'price'))
       55
       13.75
       32
       5
In [ ]: grader.check("q8")
Out[ ]:
        q8 passed! 🦠
        q8 - 1 message: Das sieht gut aus.
        q8 - 2 message: Das sieht gut aus.
        q8 - 3 message: Das sieht gut aus.
        q8 - 4 message: Das sieht gut aus.
```

## Aufgabe 9 (Datenverarbeitung).

Nun wollen wir die geschriebenen Funktionen nutzen, um einen einfachen Datensatz zu verarbeiten. Gegeben ist ein von ChatGPT erzeugter Datensatz

./data/exam\_results.csv . Dieser beinhaltet Name, ID und erreichte Punkte von Studierenden in einer Prüfung.

Werten Sie die Daten mit Hilfe der geschriebenen Funktionen wie folgt aus:

- 1. Bestimmen Sie die durchschnittlich erreichte Punktezahl und geben diese aus.
- 2. Bestimmen Sie die minimal erreichte Punktezahl und geben diese aus.
- 3. Bestimmen Sie die maximal erreichte Punktezahl und geben diese aus.
- 4. Berechnen Sie für alle Student:innen die Note. Schreiben Sie hierfür eine Funktion points\_to\_grade(points), welche folgendes Bewertungsschema umsetzt und für eine (!) übergebene Punktezahl die zugehörige Note zurückliefert:

- 5. Ermitteln Sie die Durchschnittsnote der Prüfung.
- 6. Ermitteln Sie die Häufigkeit jeder einzelnen Noten, d.h. wie oft gab es eine 1.0, wie oft eine 2.0, usw.

Das Ergebnis Ihrer Auswertesoftware könnte z.B. wie folgt aussehen:

```
Die durchschnittlich erreichte Punktezahl beträgt: 81.05
Die minimal erreichte Punktezahl beträgt: 59
Die maximal erreichte Punktezahl beträgt: 100

Die durchschnittlich erreichte Note beträgt: 2.10

Häufigkeiten der einzelnen Noten:
1.0: 21
2.0: 30
3.0: 23
4.0: 3
5.0: 0
```

```
In [ ]: def avg_points(data, col_name="Points"):
            data = read([col_name], data)
            avg_wert = avg_col(data, col_name)
            average = round(avg wert, 2)
            print(f'Die durchschnittlich erreichte Punktezahl beträgt: {average}')
        def min_points(data, col_name="Points"):
            data = read([col_name], data)
            min wert = min col(data, col name)
            print(f'Die minimal erreichte Punktezahl beträgt: {min_wert}')
        def max_points(data, col_name="Points"):
            data = read([col_name], data)
            max_wert = max_col(data, col_name)
            print(f'Die maximal erreichte Punktezahl beträgt: {max wert}')
        def points_to_grade(points):
            noten = [1.0, 2.0, 3.0, 4.0, 5.0]
            x = int(points)
            try:
                if x <= 49:
                    return noten[4]
                elif 49 < x <= 62:
                    return noten[3]
                elif 62 < x <= 75:
                    return noten[2]
                elif 75 < x <= 89:
                    return noten[1]
                elif 89 < x <= 100:
                    return noten[0]
                else:
                    print(f'Die Punkte anzahl {x} ist nicht zulässig.')
            except:
```

```
return
 def avg_grade(data, col_name='Points'):
     grades = {}
     grades['Grades'] = read_column(col_name, data, points_to_grade)
     average_grade = avg_col(grades, 'Grades')
     average_grade = round(average_grade, 2)
     print(f"Die durchschnittliche Note: {average_grade}")
     return grades
 def amount_grades(data, col_name = 'Grades'):
     data = avg_grade('./data/exam_results.csv')
     grade_amount = {}
     print("Häufigkeiten der einzelnen Noten:")
     for n in range (1, 6):
         count = 0
         for element in data[col_name]:
             if int(element) == n:
                 count += 1
         grade_amount[float(n)] = count
     for element in grade_amount:
         print(f"{element}: {grade_amount[element]}")
 avg_points('./data/exam_results.csv')
 min_points('./data/exam_results.csv')
 max_points('./data/exam_results.csv')
 print(f'Der Schüler hat die Note: {points_to_grade(62)}')
 print()
 avg_grade('./data/exam_results.csv')
 print()
 amount_grades('./data/exam_results.csv')
Die durchschnittlich erreichte Punktezahl beträgt: 81.05
Die minimal erreichte Punktezahl beträgt: 59
Die maximal erreichte Punktezahl beträgt: 100
Der Schüler hat die Note: 4.0
Die durchschnittliche Note: 2.1
Die durchschnittliche Note: 2.1
Häufigkeiten der einzelnen Noten:
1.0: 21
2.0: 30
3.0: 23
4.0: 3
5.0: 0
```

# Bonusaufgabe

Die Bearbeitung folgender Aufgabe ist freiwillig gedacht. Für eine erfolgreiche Abgabe ist die Lösung dieser Aufgabe nicht notwendig.

# Einschub - Lambdas

In den bisherigen Aufgaben haben wir Funktionen als Parameter übergeben. Hierfür haben wir zunächst eine eigene Funktion definiert und dann den Namen der Funktion als Parameter z.B. an read\_column übergeben.

Eine deutlich kürzere Schreibweise, um Funktionen als Parameter zu übergeben sind sog. Lambdas. Lambdas sind kleine anonyme Funktionen, d.h. Sie haben keinen Funktionsnamen. Die Syntax lautet dabei wie folgt:

lambda arguments: expression Hier ein einfaches Beispiel, wie Lambdas verwendet werden können:

```
In [ ]: def add(x, y):
    return x + y

def do_math(function, x, y):
    return function(x, y)

# Mit Hilfe der Funktion
    result_function = add(2, 3)

# Mit Hilfe einer Lambda-Funktion
    result_lambda = do_math(lambda x, y: x + y, 2, 3)

print(result_function)
    print(result_lambda)
```

#### Aufgabe 10 (Datenvisualisierung).

Mithilfe unserer bisher implementierten Funktionen sind wir in der Lage erste Analysen eines Datensatzes durchzuführen.

Der Datensatz ./data/GlobalTemperature.csv enthält Informationen über die globale Temperaturentwicklung von 1750 bis 2015. Öffnen Sie den Datensatz (z.B. mit Excel oder einem Texteditor) und sehen Sie sich dessen Struktur an. Wir möchten daraus einen Graphen/Plot erzeugen , der uns die mittlere (Land)-Temperatur pro Jahr darstellt. D.h. auf der x-Achse sollen die Jahre angetragen werden und auf der y-Achse die mittlere Temperatur in jenem Jahr. Diese Informationen stehen in der Spalte LandAverageTemperature (Temperaturwerte allerdings pro Monat) und dt (allerdings Datum mit Tag, Monat und Jahr).

Wir wollen diese Informationen in unserer Datenstruktur (Dictionary aus Listen) abspeichern, sodass wir diese weiter verarbeiten können. Schreiben Sie hierfür eine Funktion compute\_global\_mean\_temperature(data) die Ihnen folgendes Dictionary zurückliefert:

```
data_temperature = {'Year': [1750, 1751, ..., 2015], 'Mean
Temperature': [...]}
```

dabei beinhalte ist data\_temperature['Mean Temperature'] eine Liste aus float und beinhaltet die mittleren Jahrestemperaturen. data\_temperature['Year'] ist hingegen eine Liste aus int und beinhaltet die dazu passenden Jahre.

Sie können davon ausgehen, dass der Datensatz für jedes Jahr mindestens einen Wert enthält.

Der darauffolgende Code, welcher einen Plot erzeugt, sollte, nachdem Sie die Funktione implementiert haben, funktionieren.

**Hinweise:** Es gibt Monate in denen kein Wert eingetragen ist, diese filtern wir bereits im folgenden Code. Außerdem wandeln wir bereits das Datum in der Form '1781-10-01' in eine ganze Zahl 1781 um. Dies müssen Sie nicht mehr machen. Ganz am Ende des Notebooks plotten wir den Graphen mit Pandas. Hier sehen Sie wie der Plot aussehen sollte.

```
In [ ]: data = read(['dt', 'LandAverageTemperature'], './data/GlobalTemperatures.csv', [
            lambda date: int(date.split('-')[0]),
            lambda temperature: float(temperature) if temperature != '' else 'NaN'])
        # filter rows without values
        data = filter_data(data, lambda row: type(row['LandAverageTemperature']) == floa
In [ ]: def compute_global_mean_temperature(data):
            return {'Year': years, 'Mean Temperature': temperature_per year}
In [ ]: import matplotlib.pyplot as plt
        import numpy as np
        data temperature = compute global mean temperature(data)
        first year = min col(data temperature, 'Year')
        mean_first = 1951-first_year
        mean last = 1980-first year
        corresponding = data temperature['Mean Temperature'][mean first:mean last+1]
        corresponding_mean = sum(corresponding) / len(corresponding)
        plt.plot(data_temperature['Year'], np.array(data_temperature['Mean Temperature']
        plt.title('Globale mittlere Temperaturabweichung im Vergleich zum Mittel zwische
        plt.xlabel('Jahr')
        plt.ylabel('Temperatur')
In [ ]: grader.check("q10")
```

Im folgenden sehen Sie eine Möglichkeit wie wir die gleiche Darstellung mit Pandas erzeugen können.

```
In [ ]: import pandas as pd

df = pd.read_csv('./data/GlobalTemperatures.csv')
```

```
df = df.dropna(subset=['LandAverageTemperature'])
df['Year'] = df['dt'].transform(lambda date: int(date.split('-')[0]))
mean = df[(df['Year'] >= 1951) & (df['Year'] <= 1980)]['LandAverageTemperature']
df = df.groupby(['Year']).mean()
df['Temperaturabweichung'] = df['LandAverageTemperature'].transform(lambda x: x
# plot it
df['Temperaturabweichung'].plot(ylabel='Temperatur', xlabel='Jahr', title= 'Glob</pre>
```

# Abgabe Please save before exporting!

Dieses Notebook ist eine **Abgabe**! Zur erfolgreichen Abgabe wird erwartet, dass Sie die Aufgabe in Moodle hochgeladen und mit Ihrem Praktikumsleiter durchgesprochen haben. Zum Hochladen in Moodle führen Sie alles von oben nach unten aus, speichern Sie Ihr Notebook und laden Sie die generierte .zip-Datei in Moodle hoch.

```
In [ ]: # Save your notebook first, then run this cell to export your submission.
grader.export(pdf=False)
```